

Hinweise zum Datenschutz für Kunden und Vertragspartner

Um mehr Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch Unternehmen zu schaffen, hat der europäische Gesetzgeber eine neue Informationspflicht eingeführt. Schon bei der Datenerhebung sollen Sie als unser Kunde oder unser Vertragspartner erfahren, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert und für welche Zwecke diese verarbeitet werden. Die nachfolgenden Informationen erhalten Sie aufgrund von Art. 13 DS-GVO.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Peter Kröner GmbH, Kirchstr. 1h, 56412 Stahlhofen, vertreten durch die Geschäftsführer Ute und Andreas Kröner. Sie erreichen den Verantwortlichen unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: +49 (0) 2602 - 5278, Telefax +49 (0) 2602 - 17992, E-Mail: info@peter-kroener.de.

Der Verantwortliche fällt nicht unter die gesetzliche Pflicht, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

2. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Bereitstellung Ihrer Daten

2.1 Verträge

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Anbahnung und zum Abschluss von Verträgen, der Kommunikation im Rahmen der Abwicklung von Verträgen, der Rechnungsstellung und zur Zahlungsabwicklung verarbeitet.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO (Durchführung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme).

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich ferner nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unsere berechtigten Interessen liegen z.B. in der elektronischen und effizienteren Datenverarbeitung und der Optimierung der stattfindenden Arbeitsabläufe insgesamt. Außerdem werden Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken der Einlasskontrolle und damit zum Schutz der Werks- und Produktionsanlagen des Verantwortlichen verarbeitet.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für den Abschluss eines Vertrags mit uns erforderlich. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass kein Vertrag zustande kommen und durchgeführt werden kann.

2.2 Direktwerbung und interne Analyse

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Ihnen Informationen zu unseren Angeboten wie z.B. Kataloge zukommen zu lassen. Ferner werden Ihre Daten für interne Analysen verwendet, um eine individuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten zu ermöglichen.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, unsere Leistungen aktiv anzubieten, Kunden zu werben und die werbliche Ansprache so individuell wie möglich zu gestalten. Ferner richtet sich die Zulässigkeit der Verarbeitung in Einzelfällen (z.B. wenn die Kontaktaufnahme im Rahmen einer Messe erfolgt ist) auch nach Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO und nach § 7 UWG, wonach eine unlautere Werbung in den dort beschriebenen Fällen nicht anzunehmen ist, wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu werblichen Ansprachen durch uns eingewilligt haben.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht preisgeben, verarbeiten wir die personenbezogenen Daten nicht für die Zwecke der Direktwerbung oder der Analyse.

2.3 Bonitätsauskunft

Wir behalten uns vor, vor Vertragsschluss oder bei Bekanntwerden bonitätsbeeinträchtigender Umstände eine entsprechende Auskunft über Sie einzuholen. Ist diese negativ, können wir einen Vertragsschluss mit Ihnen ablehnen.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse liegt in der Bewertung Ihrer Bonität und der Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen.

Hinweise zum Datenschutz für Kunden und Vertragspartner

3. Empfänger

Im Rahmen der Leistungserbringung werden Ihre personenbezogenen Daten an die jeweiligen Abteilungen weitergeleitet (z.B. die Vertriebsabteilung) und verarbeitet und unter Umständen auch an andere Unternehmen weitergeben (z.B. Versanddienstleister, Steuerberater, Kooperationspartner, Rechenzentrum). Die Weitergabe ist in diesen Fällen von einer gesetzlichen Grundlage abgedeckt oder erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung.

Wir beabsichtigen nicht, Ihre Daten an ein Drittland außerhalb der EU oder des EWR zu übermitteln.

4. Speicherung Ihrer Daten

Die erstmalige Speicherung Ihrer Daten erfolgt mit der Kontaktaufnahme z.B. im Rahmen eines Messekontakts, per E-Mail oder Telefon oder dem Austausch von E-Mails bzw. schriftlichen Dokumenten. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Grundlagen für die Speicherung vorhanden sind.

Soweit wir Ihre Kontaktdaten im Rahmen einer Messe aufgenommen haben und es kam zu keinem Vertragsabschluss, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich bis zum nächsten Messetermin, der auf die erste Kontaktaufnahme folgt.

Sofern es in Folge eines Messekontaktes nicht zu einem Vertragsabschluss gekommen ist, werden Ihre personenbezogenen Daten entweder spätestens bis zum nächsten Messetermin gelöscht. Falls es keinen weiteren Messetermin mehr gibt, werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von zehn Jahren gelöscht, falls keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Ihre Postanschrift nutzen wir auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses weiterhin zu Werbezwecken, sofern Sie nicht widersprechen.

Sofern Ihre Daten zu Analysezwecken anonymisiert wurden, werden sie ohne zeitliche Begrenzung gespeichert und verwendet.

5. Betroffenenrechte

Ihnen stehen folgende Rechte zu:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) sowie auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO). Wir bemühen uns, Anfragen zügig zu bearbeiten.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie ein Widerspruchsrecht, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet (Art. 21 DSGVO). Bei einem Widerspruch gegen Direktwerbung werden wir Ihnen keine werblichen Nachrichten mehr zukommen lassen.

6. Widerruflichkeit der Einwilligung

Eine etwa erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

7. Fragen oder Beschwerden

Sie haben das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.